

Technische Daten der Nikon D100

Kameratyp	Digitale Spiegelreflexkamera mit Anschluss für Wechselobjektive										
Effektive Auflösung	6,1 Millionen Pixel										
CCD-Sensor	23,7 x 15,6 mm; RGB; insgesamt 6,31 Millionen Bildpunkte										
Bildgrößen (in Pixel)	L (3.008 x 2.000); M (2.240 x 1.488); S (1.504 x 1.000)										
Empfindlichkeit	entspricht ISO 200 bis 1.600, Schrittweite 1/3 LW; Empfindlichkeitsverstärkung bis ISO 6.400										
Datensicherung	Dateiformat: konform zu Exif 2.2 (unkomprimiertes TIFF oder komprimiertes JPEG); RAW (12 Bit, verlustfreie Komprimierung oder unkomprimiert) Speichermедien: CompactFlash™-Karte (Typ I und II) und IBM-Microdrive™ (512 MB und 1 GB) Anzahl der Aufnahmen per 96 MB CF - Speicherkarte (Bildgröße: L) <table><tr><th>RAW</th><th>TIFF</th><th>FINE</th><th>NORMAL</th><th>BASIC</th></tr><tr><td>ca. 9</td><td>ca. 5</td><td>ca. 28</td><td>ca. 55</td><td>ca. 106</td></tr></table>	RAW	TIFF	FINE	NORMAL	BASIC	ca. 9	ca. 5	ca. 28	ca. 55	ca. 106
RAW	TIFF	FINE	NORMAL	BASIC							
ca. 9	ca. 5	ca. 28	ca. 55	ca. 106							
Aufnahmebetriebsarten	1) Einzelbild (S); 2) Serienaufnahmen (C): ca. 3 Bilder pro Sekunde (6 Bilder in Serie bei TIFF und JPEG; 4 Bilder in Serie bei RAW); 3) Selbstauslöser (Vorlaufzeit einstellbar)										
Weißabgleich	1) Automatischer Weißabgleich mit TTL-Matrixmessung; 2) Manuell (6 Einstellungen mit Feinabstimmung); 3) Messwertspeicher										
Weißabgleichs-Belichtungsreihe	Nimmt Bilder mit drei verschiedenen Weißabgleichseinstellungen auf										
Farbmodus	3 Farbraumeinstellungen										
Farbkorrektur	±3 Stufen für alle Korrekturfunktionen										
Monitor	1,8-Zoll-Display mit 120.000 Punkten; Niedertemperatur-Polysilizium-TFT-Display mit LED-Hintergrundbeleuchtung										
Bildwiedergabe	Einzelbildwiedergabe; Bildindex (4 oder 9 Bilder); Ausschnittvergrößerung; Diashow; Histogrammanzeige; Hervorhebung der Lichter										
Löschfunktionen	Formatieren; Löschen aller Bilder; Löschen ausgewählter Bilder										
Videoausgang	PAL oder NTSC (wählbar)										
Datenschnittstelle	USB 1.1										
Sucher	Optischer Pentaprismensucher mit Dioptrieneinstellung (zwischen -2 und +1 Dioptrien)										
Austrittspupille	24 mm (bei -1,0 Dioptrie)										
Einstellscheibe	BriteView-Vollmattscheibe (Typ B II)										
Sucherbildfeld	ca. 95%										
Sucherbildvergrößerung	ca. 0,8fach bei 50-mm-Objektiv, Fokuseinstellung auf unendlich und einer Dioptrieneinstellung von -1,0										
Sucheranzeigen	Fokus, Belichtungsmessung, Belichtungs-Messwertspeicher, Verschlusszeit, Blende, Belichtungsskala, Belichtungskorrektur, Belichtungssteuerung, Blitzleistungskorrektur, Bildzähler										
Sucherprojektion	Fokussmessfelder, Gitterlinien, Kreismarkierung als Referenz für mittenbetonte Messung										
Autofokus	TTL-Phasenerkennung mit Autofokusmodul Nikon Multi-CAM900; AF-Hilfsilluminator (Reichweite ca. 0,5 bis 3 m); Messbereich: LW -1 bis LW 19 (entspricht ISO 100 bei einer Betriebstemperatur von 20 °C)										
Objektiv-Servosteuerung	1) Einzelautofokus (S); 2) kontinuierlicher Autofokus (C); 3) manuelle Scharfeinstellung (M)										
Autofokus-Messfelder	5 Messfelder, Messfeldvorwahl möglich										
AF-Messfeldsteuerung	1) Einzelfeldmessung; 2) dynamische Messfeldsteuerung (wahlweise mit Priorität der kürzesten Aufnahmedistanz)										
Autofokusspeicher	Fixierung der gemessenen Entfernung durch Drücken der AE-L/AF-L-Taste oder des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt (nur Einzelautofokus).										
Kompatible Objektive	AF-Nikkor, D-Nikkor mit manueller Scharfeinstellung, AI-P-Nikkor; Nikkore ohne CPU nur bei manueller Scharfeinstellung; IX-Nikkore können nicht verwendet werden										
Brennweitenverlängerung	ca. 1,5fach gegenüber Kleinbild										
Belichtungsmessung	TTL-Offenblendenmessung; 1) 3D-Matrixmessung mit 10-Segment-Sensor; 2) mittenbetonte Messung (Messschwerpunkt zu 60% auf mittlerem Kreissegment mit 8 mm Durchmesser); 3) Spotmessung (in einem mittleren Kreissegment mit 3 mm Durchmesser)										
Messbereich	1) Matrixmessung: 0 bis 21 LW; 2) mittenbetonte Messung: 0 bis 21 LW; 3) Spotmessung: 3 bis 21 LW (bez. auf ISO 100 bei 20 °C und einer Objektivlichtstärke von 1:1,4)										
Belichtungssteuerung	1) Multiprogrammautomatik [P] (wahlweise mit Programmverschiebung); 2) Blendenautomatik [S]; 3) Zeitautomatik [A]; 4) manuell [M]; Belichtungszeit und Blende in 1/2- oder 1/3-LW-Schritten einstellbar; Empfindlich-										

Microsoft® und Windows® sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation (in den USA und/oder anderen Ländern).
Macintosh® und QuickTime® sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Apple Computer Inc. (in den USA und/oder anderen Ländern).
CompactFlash™ ist ein Warenzeichen der SanDisk Corporation.
Lexar Media ist ein Warenzeichen der Lexar Media Corporation.
Microdrive™ ist ein Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
Alle übrigen Produkte und Markennamen, die in diesem Prospekt genannt werden, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Rechtsinhaber.

NIKON GMBH TIEFENBROICHER WEG 25 40472 DÜSSELDORF TEL: (0211) 9414-0 FAX: (0211) 9414-300 http://www.nikon.de	NIKON GMBH ZWEIGNIEDERLASSUNG WIEN MODECENTERSTR. 14 A-1030 WIEN TEL: (01) 796-6110 FAX: (01) 796-611020 http://www.nikon.at/	NIKON AG KASPAR FENNER-STR. 6 8700 KÜSNACHT/ZH TEL: (01) 913 61 11 FAX: (01) 910 61 38 http://www.nikon.ch/ e-mail: nikon@nikon.ch
---	--	--



NIKON CORPORATION
FUJI BLDG., 2-3, MARUNOUCHI 3-CHOME, CHIYODA-KU, TOKYO 100-8331, JAPAN
■ www.nikon-image.com/eng/ ■

Belichtungskorrektur	keitsautomatik (Individualfunktion) bei jeder Belichtungssteuerung (P, S, A und M)																														
Belichtungsspeicher	Kompensation im Bereich von ±5 LW in 1/2- oder 1/3-LW-Schritten																														
Belichtungsreihen	Fixierung der aktuellen Belichtungsmesswerte durch Drücken der AE-L/AF-L-Taste wahlweise 2 oder 3 Aufnahmen; Korrekturbereich max. ±2 LW, Schrittweite 1/3 oder 1/2 LW																														
Verschlusszeiten	30 bis 1/4.000 Sekunden und Langzeitbelichtung																														
Blitzanschluss	Nur X-Kontakt; kürzeste Synchronisationszeit 1/180 Sekunde																														
Blitzsteuerung	1) D-TTL-Steuerung (Aufhellblitz mit automatischer Steuerung durch 5-Segment-TTL-Multisensor, sowohl mit integriertem als auch externen Blitzgeräten wie SB-80DX/50DX/28DX), drei Steuerungsarten wählbar; 2) Automatikblitz ohne TTL-Steuerung mit externen Blitzgeräten																														
Blitzsynchronisation	1) Synchronisation auf den ersten Verschlussvorhang (Normalsynchronisation); 2) Reduzierung des Rote-Augen-Effekts; 3) Langzeitsynchronisation mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts; 4) Langzeitsynchronisation; 5) Synchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang																														
Integriertes Blitzgerät	Halbautomatischer Klappmechanismus; Leitzahl: 17/12 bei ISO 200/ISO 100 (D-TTL-Automatik) bzw. 18/12,7 (manuelle Steuerung); Streuwinkel 20-mm-Brennweite oder länger; Auffrischzeit ca. 3 Sekunden; Empfindlichkeitsbereich: entspricht ISO 200–1.600 Rote LED im Sucher																														
Blitzbereitschaftsanzeige	Standard-ISO-Normschuh mit Sicherungspassloch																														
Blitzsynchronanschluss	Mit Blitzanschlussadapter AS-15 (Sonderzubehör)																														
Selbstauslöser	Elektronische Steuerung; Vorlaufzeit 2, 5, 10 (Standard) oder 20 Sekunden																														
Abblendtaste	Elektronische Steuerung; zur Kontrolle der Schärfentiefe im Sucher																														
Voice-Memo-Diktierfunktion	Mit Multifunktions-Batterieil MB-D100 (Sonderzubehör)																														
Bildkommentar	Texteingabe mit Multifunktionswähler, maximal 36 alphanumerische Zeichen pro Textnotiz																														
Anschluss für Fernauslöser	An Auslöser																														
Fernsteuerung	10-poliger Anschluss am Multifunktions-Batterieil MB-D100 (Sonderzubehör)																														
Akkukapazität	ca. 1.600 Aufnahmen bei voll aufgeladenem Nikon-Akku EN-EL3 *Gemessen mit einem AF-S-Nikkor 24–85 mm/3,5–4,5 G bei Raumtemperatur (20 °C) unter Nikon-Testbedingungen: Bildgröße M (2.240 x 1.488), Bildqualität BASIC, Aufnahmebetriebsart Serienaufnahmen, kontinuierlicher Autofokus, Verschlusszeit 1/125 Sekunde. Der Auslöser wurde drei Sekunden lang bis zum ersten Druckpunkt gehalten und der Fokus dreimal pro Aufnahme von unendlich zu kürzester Entfernung und wieder zurück verstellt; nach sechs Aufnahmen wurde der Monitor fünf Sekunden lang eingeschaltet und dann wieder ausgeschaltet; Wiederholung des Vorgangs nach dem Ausschalten des Belichtungsmessers.																														
Stromversorgung	Lithium-Ionen-Akku EN-EL3 (7,2 V); Netzadapter EH-5 (100 bis 240 V); Multifunktions-Batterieil MB-D100 (sechs 1,5-Volt-Batterien vom Typ LR6/AA oder zwei Lithium-Ionen-Akkus EN-EL3)																														
Stativanschluss	1/4-Zoll-Gewinde (ISO 1222)																														
Individualfunktionen	Menüsteuerung auf dem Monitor; 24 Funktionen (26 bei montiertem MB-D100); <table><tr><td>R : Zurücksetzen der Individualfunktionen</td><td>14 : Belegung der AE-L-/AF-L-Taste</td></tr><tr><td>0 : Auswahl der Konfiguration</td><td>15 : Messwertspeicher für Belichtung</td></tr><tr><td>1 : Bildkontrolle</td><td>16 : Displaybeleuchtung</td></tr><tr><td>2 : Auslösesperre bei leerem Speicherkartenfach</td><td>17 : Suchermarkierung bei AF-Messfeldvorwahl</td></tr><tr><td>3 : Empfindlichkeitsautomatik</td><td>18 : Fokussmessfeldmarkierung</td></tr><tr><td>4 : Rauschunterdrückung</td><td>19 : Gitterlinien im Sucher</td></tr><tr><td>5 : Bildnummerierung</td><td>20 : Priorität der kürzesten Aufnahmedistanz (Einzelautofokus)</td></tr><tr><td>6 : Ausschaltzeit des Monitors</td><td>21 : Priorität der kürzesten Aufnahmedistanz (kontinuierlicher Autofokus)</td></tr><tr><td>7 : Ausschaltzeit des Belichtungsmessers</td><td>22 : AF-Hilfsilluminator</td></tr><tr><td>8 : Vorlaufzeit des Selbstauslösers</td><td>23 : Blitzsteuerung</td></tr><tr><td>9 : Schrittweite für Belichtungseinstellungen</td><td>24 : Spiegelvorauslösung</td></tr><tr><td>10 : Belichtungskorrektur</td><td>25 : Tastenbelegung des MB-D100</td></tr><tr><td>11 : Belichtungsreihen</td><td>26 : Lautstärkeregelung des MB-D100</td></tr><tr><td>12 : Reihenfolge der Korrekturwerte</td><td></td></tr><tr><td>13 : Belegung der Einstellräder</td><td></td></tr></table>	R : Zurücksetzen der Individualfunktionen	14 : Belegung der AE-L-/AF-L-Taste	0 : Auswahl der Konfiguration	15 : Messwertspeicher für Belichtung	1 : Bildkontrolle	16 : Displaybeleuchtung	2 : Auslösesperre bei leerem Speicherkartenfach	17 : Suchermarkierung bei AF-Messfeldvorwahl	3 : Empfindlichkeitsautomatik	18 : Fokussmessfeldmarkierung	4 : Rauschunterdrückung	19 : Gitterlinien im Sucher	5 : Bildnummerierung	20 : Priorität der kürzesten Aufnahmedistanz (Einzelautofokus)	6 : Ausschaltzeit des Monitors	21 : Priorität der kürzesten Aufnahmedistanz (kontinuierlicher Autofokus)	7 : Ausschaltzeit des Belichtungsmessers	22 : AF-Hilfsilluminator	8 : Vorlaufzeit des Selbstauslösers	23 : Blitzsteuerung	9 : Schrittweite für Belichtungseinstellungen	24 : Spiegelvorauslösung	10 : Belichtungskorrektur	25 : Tastenbelegung des MB-D100	11 : Belichtungsreihen	26 : Lautstärkeregelung des MB-D100	12 : Reihenfolge der Korrekturwerte		13 : Belegung der Einstellräder	
R : Zurücksetzen der Individualfunktionen	14 : Belegung der AE-L-/AF-L-Taste																														
0 : Auswahl der Konfiguration	15 : Messwertspeicher für Belichtung																														
1 : Bildkontrolle	16 : Displaybeleuchtung																														
2 : Auslösesperre bei leerem Speicherkartenfach	17 : Suchermarkierung bei AF-Messfeldvorwahl																														
3 : Empfindlichkeitsautomatik	18 : Fokussmessfeldmarkierung																														
4 : Rauschunterdrückung	19 : Gitterlinien im Sucher																														
5 : Bildnummerierung	20 : Priorität der kürzesten Aufnahmedistanz (Einzelautofokus)																														
6 : Ausschaltzeit des Monitors	21 : Priorität der kürzesten Aufnahmedistanz (kontinuierlicher Autofokus)																														
7 : Ausschaltzeit des Belichtungsmessers	22 : AF-Hilfsilluminator																														
8 : Vorlaufzeit des Selbstauslösers	23 : Blitzsteuerung																														
9 : Schrittweite für Belichtungseinstellungen	24 : Spiegelvorauslösung																														
10 : Belichtungskorrektur	25 : Tastenbelegung des MB-D100																														
11 : Belichtungsreihen	26 : Lautstärkeregelung des MB-D100																														
12 : Reihenfolge der Korrekturwerte																															
13 : Belegung der Einstellräder																															
Abmessungen	ca. 116 x 144 x 80,5 mm (H x B x T)																														
Gewicht	ca. 700 g (ohne Akku)																														
Sonderzubehör*	Multifunktions-Batterieil MB-D100, Lithium-Ionen-Akku EN-EL3, Multiladegerät MH-19, Netzadapter EH-5, CompactFlash™-Karten, Blitzgeräte SB-80DX/SB-50DX, Nikon Capture 3, Weichtasche CF-D100 * Das Standardzubehör kann je nach Auslieferungsland unterschiedlich ausfallen.																														

Systemvoraussetzungen für Nikon View 5		
	Windows	Macintosh
OS	vorinstallierte Versionen von Windows® XP Home Edition/ Professional, Windows® 2000 Professional, Windows® Me (Millennium Edition), Windows® 98 SE (Second Edition)	Mac OS 9.0–9.2 (es werden nur integrierte USB-Anschlüsse unterstützt), Mac OS X (Version 10.1.3 oder neuer)
CPU	MMX®-Pentium® mit 300-MHz oder leistungsfähiger	iMac™, iBook™, Power Macintosh® G3 (blauweiß), Power Mac™ G4 oder neuer, PowerBook® G3 (es werden nur integrierte USB-Anschlüsse unterstützt) oder neuer

Änderungen vorbehalten. August 2002
©2002 NIKON CORPORATION



„Exif Print“ ist die industrielle Bezeichnung für Exif 2.2, einen neuen Standard für das Digital Still Camera Image File Format.

 WARNUNG	ZUR SICHERSTELLUNG DES KORREKTEN GEBRAUCHS LESEN SIE BITTE ALLE HANDBÜCHER VOR INBETRIEBNAHME DER KAMERA SORGFÄLTIG DURCH. EINIGE DOKUMENTATIONEN WERDEN NUR AUF CD-ROM DELIEFERT.
---	--



Ein Quantensprung der Digitalfotografie.
Spiegelreflexfotografie neu definiert.

6,1
Megapixel
(effektiv)

3D-
Matrixbildsteuerung

5-Segment-
Autofokus mit
dynamischer
Steuerung

D-TTL-
Blitzsteuerung

Nikon-
Systemkompatibilität

www.nikon-image.com/eng/

Die Nikon D100.

Der richtige Zeitpunkt für die richtige Kamera.

Das ist der Augenblick, auf den alle gewartet haben: Der richtige Zeitpunkt, um das eigene Equipment auf die Digitaltechnik umzurüsten. Talent und Leidenschaft für die Fotografie sind wichtige Voraussetzungen für das perfekte Bild. Nun bietet sich die Gelegenheit, auch die technischen Bedingungen zu prüfen und den Einstieg in die digitale Fotografie zu wagen. Ein sanfter Einstieg, da die bisher genutzten Spiegelreflexkomponenten weiter eingesetzt werden können. Entscheiden Sie sich für die Digitalfotografie – mit der Nikon D100.

Die D100 profitiert vom langjährigen Know-how Nikons auf dem Sektor der analogen und digitalen Fotografie. Die D100 präsentiert sich in einem kompakten und leichten Gehäuse (ca. 700 g), das nach strengen ergonomischen Vorgaben konstruiert ist. Natürlich ist die D100 als vollwertige Nikon-Spiegelreflexkamera zum gesamten Spiegelreflexsystem kompatibel: Das ständig erweiterte Sortiment der AF-Nikkor-Objektive und der Nikon-Blitzgeräte oder die Bildbearbeitungssoftware Nikon Capture 3 für die Nachbearbeitung am Computer sind nur einige Beispiele. Auch die »inneren Werte« der Digitalen können sich sehen lassen: Höchste Präzision,*

perfekte Bildqualität und exakte Steuerung sind Qualitätskriterien, die den Ansprüchen heutiger Digitalfotografen mehr als gerecht werden. Der CCD-Sensor beispielsweise liefert Bilder mit einer effektiven Auflösung von 6,1 Megapixel. Die digitale 3D-Matrixbildsteuerung stellt eine absolut naturgetreue Farbwiedergabe sicher – ganz automatisch. Weitere Vorzüge der D100 sind der viel gelobte 5-Segment-Autofokus mit dynamischer Messfeldsteuerung, die D-TTL-Blitzsteuerung, die TTL-Weißabgleichsautomatik und die Kompatibilität zu Farbmanagementsystemen (drei Farbraumeinstellungen).

Bei der nahtlosen Einbindung in Post-Production-Workflows spielt die D100 ihre besondere Stärke aus. Die umfangreichen Funktionen der mitgelieferten Software Nikon View 5 oder der Bildnachbearbeitungssoftware Nikon Capture 3 (separat erhältlich) lassen Ihre Visionen Wirklichkeit werden. Das Speichern der Aufnahmen im Nikon-eigenen NEF-Format (Nikon Electronic image Format) bewahrt nicht nur die höchste RAW-Qualität, sondern ermöglicht nachträglich am Computer die verlustfreie Änderung von Kameraeinstellungen wie Weißabgleich, Belichtung oder Farbgebung.

Keine Frage – die D100 nimmt mit ihren herausragenden Eigenschaften eine Schlüsselposition ein: Hochwertige Präzision, hohe Leistung und kreative Steuerung sind Argumente, die überzeugen. Total Nikon Imaging System.

* Die D100 ist weltweit die leichteste digitale Spiegelreflexkamera in der 6-Megapixel-Klasse (Stand: 1. Juli 2002). Hinweis: Bei den abgebildeten LCD-Anzeigen und Monitorbildern handelt es sich um digitale Fotomontagen.

Digitalfotografie mit der Nikon D100: Feinste Details in reichhaltigen Farben.

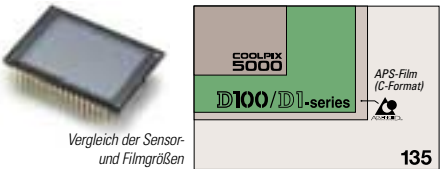


6,1 Megapixel

Keine andere digitale Spiegelreflexkamera wird dem Anspruch Nikons an eine Total Image Quality so gerecht wie die D100. Das liegt nicht zuletzt an der hohen Auflösung von 6,1 Megapixel, die Bilder in einer Größe von 3.008 x 2.000 Pixel produziert – Voraussetzung für die die gestochen scharfe Wiedergabe feinsten Strukturen auch bei starken Vergrößerungen.

Hochwertiger CCD-Sensor

Für die hohe Auflösung der D100 zeichnet ein neuer CCD-Sensor mit einer Größe von 23,7 x 15,6 mm verantwortlich. Der Sensor besitzt einen großen Dynamikumfang und eine hohe Lichtempfindlichkeit. Die einzigartige Qualität der Aufnahmen, ihre Schärfe und die gleichmäßigen Farbübergänge sind dem reduzierten



Rauschverhalten des Sensors und dem größeren Signal-Rauschabstand zu verdanken.

Exakte Belichtung und getreue Farben

Großartige Aufnahmen gelingen nur, wenn die Technik mitspielt und die Belichtungswerte und die Farbtemperatur der Beleuchtung korrekt ermittelt werden. Die digitale 3D-Matrixbildsteuerung sorgt mit einer präzisen Weißabgleichskorrektur für eine neutrale, unverfälschte Farbwiedergabe und produziert aufgrund der stets optimalen Belichtung satte Farben. Die außergewöhnliche Farbtreue und die absolut gleichmäßigen Farbübergänge sind das Ergebnis hochwertiger Bildoptimierungsalgorithmen.

Flexible Belichtungsmessung

Die intelligente 3D-Matrixmessung nimmt ihre Bildanalyse anhand der Daten des bewährten 10-Segment-Sensors vor. Alternative Messmethoden sind die mittenbetonte Messung und die Spotmessung, die automatisch an das aktive Autofokus-Messfeld geknüpft ist. Das Beeindruckende an der D100 ist ihre erstaunliche Flexibilität: Überlassen Sie alles Nötige der Automatik oder passen Sie die konfigurierbaren Parameter der Automatik an Ihre Anforderungen an. Oder übernehmen Sie die volle Kontrolle mit der manuellen Steuerung.

Digitale 3D-Matrixbildsteuerung

Für ungestörte Porträtaufnahmen ist das AF-S-Zoom-Nikkor 80–200 mm/2.8 D IF-ED genau das richtige Objektiv. Die digitale 3D-Matrixbildsteuerung gewährleistet automatisch eine korrekte Belichtung und getreue Farbwiedergabe.

Einstellungen

- ◆ Belichtungsmessung: 3D-Matrixmessung ◆ Belichtungssteuerung: Zeitautomatik
- ◆ Verschlusszeit: 1/750 Sekunde ◆ Blende: 3,5

Exakte Belichtungssteuerung

Die Belichtungssteuerung der D100 kann auf vier Arten zu optimalen Ergebnissen gelangen: mit Multiprogramm-automatik (P), Blendenautomatik (S), Zeitautomatik (A) oder manueller Belichtungssteuerung (M). Ganz gleich, welche Belichtungssteuerung gewählt ist, aktiviert die Kamera bei langen Verschlusszeiten auf Wunsch die Rauschunterdrückung, um einem Bildrauschen entgegenzuwirken. Eine Belichtungskorrektur oder eine Belichtungsreihe gibt Ihnen die Möglichkeit, mit variierten Belichtungseinstellungen zu experimentieren. Die neue Empfindlichkeitsautomatik der D100 passt die Empfindlichkeit automatisch an, wenn die aktuellen Belichtungseinstellungen zu einer Unter- oder Überbelichtung führen würde.

TTL-Weißabgleich

Mehrere Weißabgleichsprogramme garantieren eine neutrale Farbwiedergabe. Die Weißabgleichsautomatik misst die Farbe der Beleuchtung durch das Objektiv (TTL) und wählt automatisch die korrekte Weißabgleichs-



korrektur. Sechs Voreinstellungen sind auf die Farbtemperatur typischer Lichtquellen abgestimmt. Der Messwertspeicher ermöglicht eine präzise Farbtemperaturmessung direkt am Aufnahmeort – die ideale Lösung bei komplexer Mischbeleuchtung. Automatische Weißabgleichsreihen stellen drei Aufnahmen mit variiert Weißabgleichseinstellung zur Auswahl (Verschiebung zu Rot, neutrale Farbgebung und Verschiebung zu Blau).

Drei Farbraumeinstellungen

Die Farbmodi der D100 sind auf drei unterschiedliche Farbmanagement-Szenarien abgestimmt. Modus I ist für den sRGB-Farbraum optimiert und eignet sich aufgrund der besonderen Interpretation von Farbton und Farbsättigung vor allem für Hauttöne (z.B. Porträtaufnahmen). Modus II ist auf den Adobe-RGB-Farbraum abgestimmt, der einen größeren Farbumfang als die anderen beiden Farbräume besitzt und für die Studio- und Werbefotografie zu empfehlen ist. Modus III ist wie I an den sRGB-Farbraum angepasst. Sein Farbrendering prädestiniert ihn vor allem für die Naturfotografie (z.B. Landschaftsaufnahmen).

Blitzgeräte für brillante Farben und kreative Effekte

Das integrierte Blitzgerät der D100 macht es dem Fotografen leicht, die aufregenden Möglichkeiten der Blitzfotografie zu entdecken: Es hat die Leitzahl 17 (ISO 200) und sein großer Streuwinkel erlaubt sogar das Fotografieren mit 20-mm-Objektiven. Die D-TTL-Steuerung ist für das integrierte Blitzgerät eine Selbstverständlichkeit und ermöglicht selbst bei schwierigen Lichtverhältnissen ein unaufdringliches Aufhellen des Motivs für eine ausgewogene Ausleuchtung. Der 5-Segment-TTL-Multisensor und neue Softwarealgorithmen sind für die Helligkeitsanalyse zuständig. Wenn die Leistung des integrierten Blitzgeräts nicht ausreicht oder bestimmte Lichteffekte erwünscht sind, sind die beiden Nikon-Blitzgeräte SB-80DX und SB-50DX eine vielversprechende Option.

Vielfältige Möglichkeiten bei der Nachbearbeitung

Die Möglichkeiten der Bildnachbearbeitung am Computer, die das Nikon-System bietet, wird Sie in Erstaunen versetzen. Das hohe Maß an gestalterischer Freiheit gründet sich vor allem auf



Multiblitzaufnahme

Dieses Porträt wurde mit einem AF-S Zoom-Nikkor 17–35 mm/2.8 D IF-ED aufgenommen. Zwei SB-80DX leuchteten die Szene aus: Ein über das TTL-Verbindungskabel SC-17 an die Kamera angeschlossenes Blitzgerät beleuchtete die Personen von der Seite, das andere war auf kabellosen Slave-Betrieb eingestellt und hellte den Hintergrund auf.

Einstellungen

- ◆ Belichtungsmessung: 3D-Matrixmessung ◆ Belichtungssteuerung: Zeitautomatik
- ◆ Verschlusszeit: 1/60 Sekunde ◆ Blende: 3,5



D-TTL-Blitz

Das AF-Nikkor 14 mm/2.8 D ED verschaffte mit seinem extremen Weitwinkel den nötigen räumlichen Eindruck. Das über das TTL-Verbindungskabel SC-17 angeschlossene Blitzgerät SB-80DX sorgte dank präziser D-TTL-Steuerung für eine ausgewogene seitliche Ausleuchtung.

Einstellungen

- ◆ Belichtungsmessung: 3D-Matrixmessung
- ◆ Belichtungssteuerung: Zeitautomatik
- ◆ Verschlusszeit: 1/80 Sekunde
- ◆ Blende: 16
- ◆ Blitzsynchronisation: Langzeitsynchronisation

das Nikon-eigene NEF-Dateiformat (Nikon Electronic image Format), das die hohe RAW-Qualität der Aufnahmen bewahrt und für die verlustfreie Nachbearbeitung zur Verfügung stellt. Mit der Software Nikon View 5 und mehr noch mit Nikon Capture 3 können Sie das Potenzial des NEF-Formats bis zu ihrer vollen Zufriedenheit ausnutzen.

Das Nikon-NEF-Format – der Anfang der Bildnachbearbeitung

Bilder, die im NEF-Format vorliegen, sind für die Bildnachbearbeitungssoftware Nikon Capture 3 so etwas wie digitale Negative, deren ursprüngliche Qualität nicht angetastet wird. Alle Bildkorrekturen speichert das Programm in einem von den Bilddaten unabhängigen Infobereich innerhalb der NEF-Datei. So haben Sie die Möglichkeit, die Korrekturinformationen jederzeit nach Wunsch anzupassen, ohne die hohe Qualität der originalen Bilddaten zu beeinträchtigen.

Nikon View 5 und Nikon Capture 3

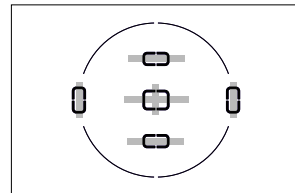
Zwei exklusive Nikon-Programme nutzen das Potenzial des NEF-Dateiformats aus: die mitgelieferte Software Nikon View 5 und die Bildnachbearbeitungssoftware Nikon Capture 3 (separat erhältlich). Mit der Browserfunktion von Nikon View 5 können Sie Ihre Aufnahmen auf dem Computermonitor betrachten und der Editor erlaubt die einfache Korrektur von Belichtung und Weißabgleich. Selbstverständlich unterstützt das Programm die Ausgabe als JPEG- oder TIFF-Datei. Nikon Capture 3 werden Sie schnell als vielseitiges Bildnachbearbeitungsprogramm für NEF-Dateien schätzen lernen. Das Programm

»Die D100 beeindruckt mich vor allem wegen ihrer natürlichen Farbwiedergabe. Bei dieser Aufnahme blitzte ich mit dem SB-80DX, um dem Falken im Vordergrund mehr Gewicht zu geben. Als Dateiformat nutze ich NEF – so kann ich meine Bilder später mit Nikon Capture am Computer in aller Ruhe optimieren.«



Digitalfotografie mit der Nikon D100: Beeindruckende Reaktionszeiten.

»Da sich meine Motive in der Regel in unvorhersehbarer Weise bewegen, ist die D100 für meine Zwecke wie geschaffen. Das dynamische Autofokussystem zeigt in Verbindung mit meinem AF-S Nikkor 300 mm genau die Fähigkeiten, die ich benötige, um Hunde oder Skateboarder aus der Ferne zu fotografieren. Praktisch ist der Monitor auf der Rückseite: Hier kann ich mir meine Aufnahmen ansehen und die Aufnahmeeinstellungen überprüfen.«



Positionen der Autofokus-Messfelder im Sucher

Schneller und präziser Autofokus

In der Fotografie kann ein kurzes Zögern die entscheidende Aufnahme kosten. Damit das nicht passiert, ist die D100 mit einem dynamischen Autofokus mit fünf Messfeldern ausgestattet – viel gelobt aufgrund seiner Reaktionsfreudigkeit. Das Autofokussystem ist schnell und präzise und ermöglicht gleichzeitig eine kreative Steuerung, um gestochen scharfe Bilder zu belichten. Die kreuzförmig angeordneten Sensoren decken einen großen Bereich des Bildfelds ab. Natürlich ist das Autofokussystem zu allen AF-Nikkoren kompatibel – das unterscheidet die D100 von vielen anderen Kameras.

Fünf Messfelder

Dem Autofokussystem stehen für die Entfernungsmessung fünf Messfelder zur Verfügung. Durch die kreuzförmige Anordnung decken die Messfelder einen großen Bereich des Bildfelds ab.

Dynamischer Autofokus

Wer jemals Probleme damit hatte, auf bewegte Motive wie Tiere, Sportler oder spielende Kinder zu fokussieren, wird sich über die dynamische Messfeldsteuerung des Autofokussystems freuen. Damit behält die Kamera das

Motiv stets im Auge, auch wenn es sich aus dem aktiven Fokusmessfeld hinausbewegt. Die Kamera erkennt den Übergang in ein anderes Messfeld automatisch und aktiviert sofort das neue Messfeld – ideal für die Actionfotografie und Motive mit unvorhersehbaren Bewegungen.

Schärfenachführung mit Lock-On™

Der Autofokus der D100 »verfolgt« ein bewegtes Motiv und führt die Schärfe entsprechend nach. Dank der einzigartigen Servosteuerung der D100 erfolgen die Entfernungsmessung und die Gliederbewegung des Objektivs in einem Schritt; sie ermöglicht damit eine ausgesprochen schnelle Reaktion des Autofokus. Kleinere Aussetzer – z.B. wenn das Motiv das aktive Fokusmessfeld verlässt oder kurzzeitig von einem anderen Objekt verdeckt wird – bringen den Autofokus nicht aus dem Konzept. Die Lock-On™-Funktion stellt stets sicher, dass die Verfolgung des Hauptmotivs nicht abbricht.



Dynamischer Autofokus: Die Kamera stellt stets auf das Motiv scharf und aktiviert automatisch ein benachbartes Fokusmessfeld, wenn das Motiv das aktuelle Messfeld verlässt.

AF-S- und VR-Nikkore

Der F-Bajonettanschluss der D100 stellt die Kompatibilität zum gesamten Sortiment der AF-Nikkor-Objektive her, auch zu den AF-S-Nikkoren, deren Silent-Wave-Motoren einen nahezu geräuschlosen Autofokusbetrieb ermöglichen. Darüber hinaus sind die Silent-Wave-Motoren extrem schnell und leichtgängig; sie stoppen ohne Nachlauf und bringen die Entfernung sofort auf den Punkt. Alle Objektive verfügen über einen Bereichsbegrenzer und einen M/A-Schalter, der ein schnelles Umschalten zwischen Autofokus und manueller Scharfeinstellung erlaubt. Die D100 arbeitet selbstverständlich auch mit den innovativen VR-Objektiven mit Bildstabilisator (Vibration Reduction) harmonisch zusammen. VR-Objektive wie das AF-VR Zoom-Nikkor 80–400 mm/4–5.6 D minimieren die Gefahr von Verwackelungsschärfe, die durch Vibrationen der Kamera hervorgerufen wird. Die Wirkung des Bildstabilisators ist

vergleichbar mit einer um drei Blendenstufen kürzeren Verschlusszeit (Zeitverkürzung um den Faktor 8). Objektive mit Bildstabilisator (VR) bieten sich für Aufnahmen aus freier Hand bei unzureichenden Lichtverhältnissen wie bei schwacher Innenbeleuchtung, in der Dämmerung oder bei Nachtaufnahmen an. VR-Objektive reagieren sogar auf Kameraschwenks – ohne Zeitverzögerung und automatisch.

LCD-Monitor mit großer, heller Anzeige

Der integrierte Monitor zeigt eine Vorschau auf das zu erwartende Belichtungsergebnis (Livebild). Das Niedertemperatur-Polysilizium-TFT-Display besitzt eine Diagonale von 1,8 Zoll (ca. 4,6 cm) und eine Auflösung von 120.000 Bildpunkten. Der Monitor dient nicht nur zur Livebildvorschau, sondern auch zur Bildwiedergabe (100%ige Bildfelddeckung) und zur Anzeige von Menüs und speziellen Bildinformationen. Die LED-Hintergrundbeleuchtung sorgt dafür, dass das Monitorbild auch bei sehr hellem Umgebungslicht noch gut zu erkennen ist.



Wertvolle Bildinformationen

Die Aufnahmedaten eines Bildes sind wichtige Informationen für die Nachbearbeitung oder für zukünftige Aufträge und eine nützliche Hilfe beim Wiederholen einer Aufnahme. Die D100 zeigt die belichteten Aufnahmen wahlweise einzeln oder in einem Index aus vier bzw. neun Bildern an. Zu einem ausgewählten Bild lassen sich eine Vielzahl von Bildinformationen einblenden wie die Kameraeinstellungen zum Zeitpunkt der Aufnahme, die statistische Tonwertverteilung (Histogramm) oder die Kennzeichnung der hellsten Bildbereiche (Hervorhebung der Lichter).

Ausschnittvergrößerung

Mit den Zoomtasten der Kamera lässt sich die Schärfe noch so winziger Details mit einer Ausschnittvergrößerung überprüfen (maximale Vergrößerung: ca. 20fach bei Größe »L« mit 3.008 x 2.000 Pixel).

Intuitive Menüsteuerung

Die Menüsteuerung der Kamera erlaubt einen schnellen Zugriff auf umfangreiche Kamerafunktionen. Aufnahme-,

Wiedergabe- und Systemeinstellungen und die Individualfunktionen sind in jeweils getrennten Menüs thematisch zusammengefasst. Die Auswahl der Menüoptionen erfolgt mit dem einfach zu bedienenden Multifunktionswähler.

Individualfunktionen – die persönliche Konfiguration der Kamera

Mit 26 Individualfunktionen gibt die D100 dem Fotografen die Möglichkeit, wichtige Betriebsfunktionen an seine Vorlieben und Anforderungen anzupassen. Als Beispiel sei hier das Ein- oder Ausblenden der Gitterlinien im Sucher genannt. Im CSM-Menü der Kamera lassen sich bis zu zwei Kombinationen unterschiedlicher Einstellungen als Konfiguration speichern. Die Kamera »erinnert« sich beim nächsten Einschalten an die festgelegte Grundkonfiguration. Wenn benötigt, aktiviert sie die Einstellungen der anderen Individualkonfiguration über einen einfachen Menübefehl.

Schnelle Datenverarbeitung und Datenübertragung

Alle Funktionen der D100 sind geschwindigkeitsoptimiert, von der minimalen Auslöseverzögerung und dem kurzen Startvorgang über den reaktionsfreudigen Autofokus bis hin zur schnellen Datenverarbeitung. Die schnelle USB-Schnittstelle (USB 1.1) stellt eine unkomplizierte Plug-and-play-



5-Segment-Autofokus

Ihre phänomenale Schärfe verdankt diese Aufnahme dem AF-S Nikkor 300 mm/2.8 D II IF-ED und dem dynamischen Autofokus der D100 mit fünf Messfeldern.

Einstellungen

- ◆ Belichtungsmessung: 3D-Matrixmessung
- ◆ Belichtungssteuerung: Blendenauftrieb
- ◆ Verschlusszeit: 1/2.500 Sekunde
- ◆ Blende: 3,2
- ◆ Belichtungs Korrektur: -1 LW

Verbindung zum Computer her und bildet die Voraussetzung für einen zügigen Bilderdownload.

Kompatibilität zu Standard-Speichermedien

Als Speichermedien unterstützt die D100 CompactFlash™-Karten vom Typ I und II (z.B. aus der Nikon-EC-CF-Serie) sowie IBM-Microdrive™-Karten (1 GB und 512 MB).

Einfacher Datentransfer

Sobald die D100 über die USB-Schnittstelle mit einem Computer verbunden wird, erscheint sie auf dem Desktop als externes Speichermedium, bereit für den Daten-download. Wenn Nikon View 5 auf dem Computer installiert ist, erkennt die Software die angeschlossene Kamera automatisch und stellt sofort alle Funktionen für den komfortablen Datentransfer zur Verfügung. In Nikon View 5 lassen sich Bilder nicht nur vor der Übertragung auswählen, sondern nach dem Transfer auch wiedergeben, drucken oder löschen. Die Bildbearbeitungsfunktionen von



Nikon View 5

Nikon View 5 erlauben einfache Korrekturen an den Bildern – auch an NEF-(RAW)-Dateien.



Ein- und ausblendbare Gitterlinien (Individualfunktion)

Diese mit dem AF-Nikkor 14 mm/2.8 D ED erstellte Weitwinkelaufnahme machte sich für die Bildkomposition die im Sucher einblendbaren Gitterlinien zunutze.

Einstellungen

- ◆ Belichtungsmessung: 3D-Matrixmessung
- ◆ Belichtungssteuerung: Zeitautomatik
- ◆ Verschlusszeit: 1/125 Sekunde ◆ Blende: 2,8

Digitalfotografie mit der Nikon D100: Nahtlose Integration ins Nikon-SLR-System.

Die Nikon D100 ist nicht bloß eine großartige digitale Spiegelreflexkamera. Sie ist vor allem eine Kamera, die ungeahnte Möglichkeiten eröffnet. Durch ihre uneingeschränkte Kompatibilität zum gesamten Nikon-SLR-Systemzubehör lässt sich ihr Funktionsumfang nahezu beliebig erweitern. Für die Realisierung Ihrer Ideen stehen Ihnen das gesamte Sortiment der AF-Nikkor-Objektive, eine Vielzahl von Nikon-Blitzgeräten, Fernsteuerungssysteme, umfangreiches Makrozubehör und exklusive Nikon-Software zur Auswahl.

AF-Nikkor-Objektive

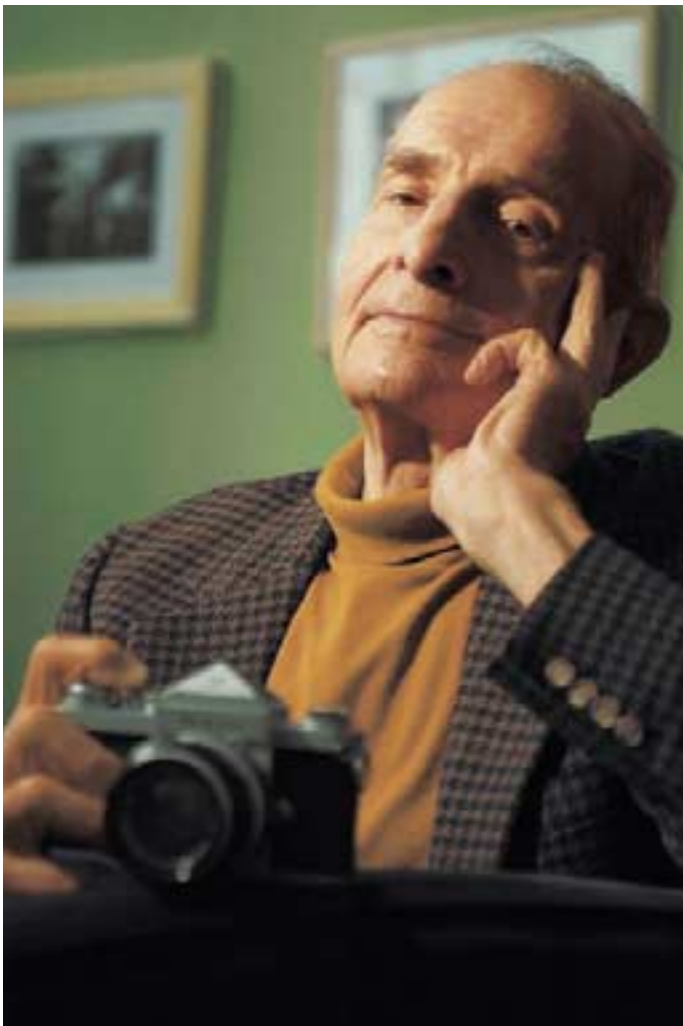
Die D100 können Sie mit Objektiven aus dem gesamten Sortiment der AF-Nikkore bestücken. AF-Nikkore werden von Fotografen in aller Welt aufgrund ihrer außerordentlichen Schärfe, ihrer erstklassigen Farbbildungsqualität und ihres exzellenten Autofokus geschätzt. AF-Nikkore und Nikon-Spiegelreflexkameras mit digitaler Steuerung »kommunizieren« miteinander: Sobald Sie ein AF-Nikkor an die D100 montieren, erkennt die D100 den Objektivtyp automatisch und wählt selbsttätig die optimalen Einstellungen. Diesen Vorteil können Sie nur mit Autofokusobjektiven von Nikon nutzen.

Leistungsstarke AF-Zoom-Nikkore

Das Sortiment der Autofokusobjekte umfasst mehr als ein Dutzend AF-Zoom-Nikkore. Das 17–35 mm und das 18–35 mm sind bevorzugte Zoomobjektive für den Weitwinkelbereich, ideal für Landschaftsaufnahmen und die Reisefotografie. Für die Sport- und Actionfotografie bieten sich Teleobjektive wie das 70–300 mm und das 80–400 mm an. Als Zoomobjektive für alle Gelegenheiten können das 24–120 mm (5fach-Zoom) und das 28–200 mm (7fach-Zoom) gelten.



Multiblitz-Nahaufnahme
Das AF-Micro-Nikkor 105 mm/2.8 D besitzt einen Abbildungsmaßstab bis 1:1. Für dieses Foto wurden außerdem zwei SB-80DX eingesetzt. Ein Blitzgerät wurde mit dem TTL-Verbindungskabel SC-17 angeschlossen und beleuchtet das Motiv von oben. Das abgestrahlte Licht wird auch vom farbigen Untergrund reflektiert. Das andere Blitzgerät hellte den Hintergrund auf.
Einstellungen ♦ Belichtungsmessung: 3D-Matrixmessung ♦ Belichtungssteuerung: manuell ♦ Verschlusszeit: 1/125 Sekunde ♦ Blende: 32 ♦ Blitzsynchronisation: manuell



Weitwinkel- und Teleobjektive

Weitwinkelobjektive sind für die Landschafts-, Reise- und Werbefotografie unverzichtbar. Das 14 mm, das 18 mm und das 20 mm/2.8 stecken die Grenze im extremen Weitwinkelbereich ab, gefolgt vom 24 mm/2.8 und dem 28 mm/1.4, dem schnellsten Objektiv seiner Klasse. Das 16-mm-Fisheye mit seinem einzigartigen Korrektionsausgleich konfrontiert den Betrachter mit einer völlig neuen Perspektive. Nikons Teleobjektive der AF-S-Klasse decken einen Brennweitenbereich von 300 mm bis 600 mm ab und verbinden eine hochwertige Optik mit einem erstaunlich schnellen und geräuscharmen Autofokusbetrieb. Porträtfotografen entscheiden sich meist für das AF-DC-Nikkor 105 mm oder AF-DC-Nikkor 135 mm. Beide Objektive besitzen eine Lichtstärke von 2 und verfügen über eine DC-Unschärferegulierung (Defocus-image Control) – eine Technik, die Sie nur bei Nikon-Objektiven finden.

Micro-Nikkore für den Nahbereich

Wenn Sie die Makrofotografie zu Ihrer Leidenschaft gemacht haben, sind Micro-Nikkore die Objektive erster Wahl. Drei AF-Micro-Nikkore mit Festbrennweite (60 mm/2.8, 105 mm/2.8 und 200 mm/4) lichten Ihre Motive 1:1 in Lebensgröße ab. Das AF-Zoom-Micro-Nikkor 70–180 mm ermöglicht eine flexiblere Bildgestaltung mit

Multiblitzaufnahme mit kabelloser Slave-Fernauslösung
Dieses Porträt wurde mit dem AF-S Nikkor 28–70 mm/2.8 D IF-ED und drei SB-80DX aufgenommen. Das mit dem TTL-Verbindungskabel SC-17 an die Kamera angeschlossene Masterblitzgerät beleuchtete das Motiv von der Seite und löste gleichzeitig die beiden kabellos betriebenen Slave-Blitzgeräte aus, die ihr Licht von oben aufs Motiv und in den Hintergrund abstrahlten.
Einstellungen
♦ Belichtungsmessung: 3D-Matrixmessung ♦ Belichtungssteuerung: Zeitautomatik ♦ Verschlusszeit: 1/60 Sekunde ♦ Blende: 2.8

einem Abbildungsmaßstab von bis zu 1:1,3. Das Besondere am PC-Micro-Nikkor 85 mm/2.8 mit manueller Scharfeinstellung ist seine perspektivische Verstellung: Der Mechanismus zur Dezentrierung und Verschwenkung ändert Parameter wie Bildperspektive, Verzeichnung und Schärfebereich, ganz wie Sie es wünschen. Mit einem Abbildungsmaßstab von 1:2 im Makrobereich eignet sich dieses Objektiv vor allem für Studioarrangements.

Nikon-Blitzgeräte für die kreative Blitzfotografie

Das SB-80DX hat die Leitzahl 56 (ISO 200, m; bei 105 mm) und nimmt aufgrund seiner Leistung und seines Funktionsumfangs die Spitzenposition unter den Nikon-Blitzgeräten ein. Es besitzt einen dreh- und neigbaren Reflektor – ideal für indirektes Blitzen –, eine eingebaute Streuscheibe für Weitwinkelaufnahmen bis 14 mm Brennweite und einen neu entwickelten Diffusor. Das SB-80DX unterstützt nicht nur die D-TTL-Steuerung, sondern bietet auch eine kabellose Slave-Funktion, mit der sich das Gerät nahtlos in ein Multiblitzsystem einbinden und synchron fernauslösen lässt.

Multiblitzsystem

Die Multiblitzzeigenschaften der Nikon-Blitzgeräte erleichtern dem Fotografen die gezielte Motivausleuchtung. An die D100

lässt sich jedes Blitzgerät der Nikon-SB-Serie anschließen und mit anderen Geräten der Serie synchronisieren. Für einen größeren Abstand zwischen Kamera und Blitzgerät hält Nikon das TTL-Verbindungskabel SC-17 oder, wenn mehrere Blitzgeräte zum Einsatz kommen sollen, die Multiblitzkabel SC-18 und SC-19 und den Blitzanschlussadapter AS-15 als Zubehör bereit. Ein Aufbau mit mehreren Blitzgeräten kann eine erstaunliche Bildwirkung mit besonderer Anmutung und Tiefe hervorrufen. Die beiden Topmodelle, das SB-80DX und das SB-50DX, können für den kabellosen Slave-Betrieb sowohl bei manueller als auch bei TTL-Blitzsteuerung genutzt werden.



Nikon Capture 3 – unverzichtbare Software

Nikon View 5 und Nikon Capture 3 verfügen über ausgefeilte Funktionen, mit denen sich die Programme einen festen Platz in Ihrem Workflow sichern. Nikon Capture 3 ist ein starkes Tool für die Bildnachbearbeitung und wie keine andere Software auf die verlustfreie Korrektur von NEF-Dateien zugeschnitten. Die Software macht damit eine Verarbeitungsqualität zum Standard, die ihresgleichen sucht. Die intuitiv zu bedienende Oberfläche unterstützt den Anwender bei allen Vorhaben, ganz gleich ob Bilder von der Kamera übertragen, angezeigt oder bearbeitet werden sollen. Eine weitere bemerkenswerte wie praktische Eigenschaft von Nikon Capture 3 ist die Fernsteuerung der Kamera vom Computer aus. Nach der Bildkorrektur in Nikon Capture 3 möchten Sie Ihre Bilder möglicherweise in einer Bildbearbeitungssoftware wie Photoshop™



weiterverarbeiten, die einen größeren kreativen Spielraum bietet. Ein Mausklick auf das entsprechende Symbol der Symbolleiste genügt.

Multiblitzaufnahme im Studio

Dank der perspektivischen Verstellung des AF-PC-Micro-Nikkor 85 mm/2.8 D befinden sich alle Garnspulen innerhalb des Schärfebereichs. Wenn am Zubehörschuh der Blitzanschlussadapter AS-15 montiert ist, arbeitet die D100 auch mit Studioblitzanlagen zusammen. Hier sind zwei Studioblitzgeräte für die Beleuchtung von oben und von der Seite zuständig.

Einstellungen
♦ Belichtungsmessung: mittigenbetont
♦ Belichtungssteuerung: manuell
♦ Verschlusszeit: 1/125 Sekunde
♦ Blende: 4
♦ Blitzsynchronisation: manuell



Langzeitbelichtung
Für die Auslösung dieser Aufnahme wurde der Kabelfernauslöser MC-20 an das MB-D100 angeschlossen. Das Bildrauschen wurde durch Aktivieren der Rauschunterdrückung auf ein Minimum reduziert. Als Objektiv kam das AF-S-Zoom-Nikkor 17–35 mm/2.8 D IF-ED zum Einsatz.
Einstellungen ♦ Belichtungsmessung: Spotmessung ♦ Belichtungssteuerung: manuell ♦ Verschlusszeit: 1,3 Sekunde ♦ Blende: 4 ♦ Rauschunterdrückung: Ein

Perfekte Nachbearbeitung

Nikon Capture 3 erlaubt eine nachträgliche Anpassung aller nur denkbaren Parameter der Bilder, die in RAW-Qualität aufgenommen wurden. Die vielfältigen Funktionen lassen sich aber nichtsdestoweniger auch auf Bilder im JPEG- und TIFF-Format anwenden. Eine Anpassung der Gradationskurve ändert die Tonwertverteilung und den Kontrast eines Bildes, während die Farbbalancekorrektur für die Kompensation von Farbverschiebungen zuständig ist. Die Unschärfemaskierung berücksichtigt auf Wunsch selektiv einzelne Farbkomponenten und die Rauschunterdrückung minimiert das Bildrauschen, das sich bei hoher Empfindlichkeit als buntes Störungsmuster bemerkbar machen kann. Ein spezieller Kantenmodus der Rauschunterdrückung korrigiert Farbsäume und pixelige »Treppenstufen«, die bei extremen Farbkontrasten oder Helligkeitsunterschieden auftreten können. Die Advanced-RAW-Funktion ermöglicht den Zugriff auf alle Parameter des NEF-Formats, um Aufnahmeeinstellungen wie Belichtung (± 2 LW), Scharfzeichnung, Tonwertkorrektur, Farbmodus, Farbtonkorrektur und Farbsättigung nachträglich zu ändern. Auch der Weißabgleich ist beim NEF-Format eine reversible Eigenschaft: Wurde bei der Aufnahme eine falsche Weißabgleichskorrektur durchgeführt, machen Sie Ihren Fehler in Nikon Capture 3 rückgängig, indem Sie eine andere Farbtemperatur zugrunde legen oder eine beliebige Bildstelle als neutralen Referenzpunkt bestimmen. Wenn Sie einmal die Vorteile des NEF-Formats erkannt haben, werden Sie kaum noch ein anderes Format nutzen wollen.

Fernsteuerung der Kamera

Ein herausragendes Merkmal von Nikon Capture 3 ist die Fernsteuerung der Kamera vom Computer aus. Im Studio können Sie die D100 mit dem Netzadapter (Sonderzubehör) ans Stromnetz anschließen und dann so viele Aufnahmen belichten, wie die Festplattenkapazität Ihres Computers zulässt. Auch unterwegs kann der Laptop als Datenspeicher dienen; Sie sollten dann aber daran denken, eine ausreichende Anzahl aufgeladener Akkus mitzuführen. Eine Intervallfunktion für die Zeitrafferfotografie erstellt automatisch eine Bilderserie mit einer festgelegten Zeitverzögerung zwischen den einzelnen Aufnahmen.

Hinweis: Die Fernsteuerung der Nikon D100 wird nur von der Windows®-Version unterstützt.

»Die D100 ist für meine Studioarbeiten die ideale Kamera, da ich mein komplettes Nikon-Systemzubehör mit der Kamera verwenden kann. Für Stillfotos verwende ich das PC-Micro-Nikkor und schließe mehrere Blitzgeräte an. Um mir Zeit und unnötigen Ärger zu ersparen, ist die Kamera direkt mit meinem Computer verbunden; ich löse sie ferngesteuert mit Nikon Capture 3 aus.«

Digitalfotografie mit der Nikon D100: Erweiterte Funktionalität durch umfangreiches Systemzubehör.

■ Nikkor-Objektive

Die D100 ist zu mehr als 40 AF-Nikkor-Objektiven kompatibel.



■ Blitzgeräte

Die hochwertigen Nikon-Blitzgeräte ermöglichen eine freie Lichtgestaltung.



■ Makrozubehör

Nikon bietet umfangreiches Systemzubehör für Makroaufnahmen an.



■ Multifunktions-Batterieteil MB-D100

Das Multifunktions-Batterieteil ergänzt gleich mehrere Funktionen: Es verfügt über einen zweiten Auslöser, zwei weitere Einstellräder und eine zusätzliche AE-L/AF-L-Taste, um die Bedienung der Kamera bei Hochformataufnahmen zu erleichtern. Darüber hinaus ist das MB-D100 mit einem Mikrofon und einem Lautsprecher für die Aufzeichnung und Wiedergabe von Sprachnotizen ausgestattet. Ein 10-poliger Anschluss dient zum Anschließen weiteren Zubehörs.



Nikkor-Objektive: Kompatibilitätsübersicht (IX-Nikkore können nicht verwendet werden)

Objektiv	Fokusteuerung		Belichtungssteuerung				Belichtungsmessung		
	AF	Elektronische Einstellhilfe ¹	P	S	A	M	Matrix-messung	mittenbetont	Spot-messung
AF-S- & AF-Nikkore (D & G) ²	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
AF-S- & AF-I-Telekonverter ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
AF-Nikkor (außer D)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
AI-P-Nikkor	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
AI-Nikkor	—	✓	—	—	—	✓	—	—	—
Reflex-Nikkor	—	—	—	—	—	✓	—	—	—
PC-Nikkor	—	✓	—	—	—	✓	—	—	—
PD-Nikkor (D) ⁴	—	✓	—	—	—	✓	✓	✓	✓
AI-Telekonverter	—	✓	—	—	—	✓	—	—	—

Objektive, die mit dem integrierte Blitzgerät verwendet werden können

Prozessorgesteuerte Objektive mit einer Brennweite von 20 bis 300 mm. Mit folgenden Objektiven kann aufgrund der eingeschränkten Brennweite oder Blitzlichtreichweite ein Vignettierungseffekt auftreten, bei dem die Bildecken zu dunkel aufgenommen werden: AF-S-Nikkor 17–35 mm/2,8 D IF-ED; bei 24 mm Brennweite und einer Distanz von 0,8 m oder mehr AF-Nikkor 20–35 mm/2,8 D; bei 20 mm Brennweite und einer Distanz von 1,0 m oder mehr AF-Nikkor 28–70 mm/2,8 D IF-ED; bei 28 mm Brennweite und einer Distanz von 2,0 m oder mehr; bei 35 mm Brennweite und einer Distanz von 0,7 m oder mehr.

■ Exklusive Nikon-Software

Nikon View 5 und Nikon Capture 3 vereinfachen alle Arbeitsschritte, die nach der Aufnahme nötig sind und bieten teilweise sehr anspruchsvolle Nachbearbeitungsmöglichkeiten.



■ Fernsteuerungszubehör

Der Kabelauslöser AR-3 lässt sich für einhändiges Auslösen direkt an der D100 anschließen. Weiteres Fernsteuerungszubehör kann an den 10-poligen Anschluss des Multifunktions-Batterieteils angeschlossen werden.



■ Stromversorgung

Die Kapazität eines vollständig aufgeladenen Akkus EN-EL3 reicht bei der D100 für ca. 1.600 Aufnahmen. Zum Aufladen des Akkus bietet Nikon das Schnellladegerät MH-18 (100–240 V) und das Multiladegerät MH-19 (100–240V AC/12V; für den Anschluss an die Steckdose des Zigarettenzünders im Pkw). Mit dem Netzadapter EH-5 (100–240 V) kann die D100 ans Stromnetz angeschlossen werden.



■ Monitorschutz BM-2

(im Lieferumfang enthalten)



■ Weichtasche CF-D100



■ Komponenten und Funktionen der D100



- 1 Taste für Blitzsynchronisation

2 Display

3 Selbstauslöser-Kontrolllampe/AF-Hilfsilluminator/Vorblitzlampe (Reduzierung des Rote-Augen-Effekts)

4 Zubehörschuh

5 Entriegelung des Blitzgeräts

6 Funktionswählrad (Belichtungssteuerung/Empfindlichkeit/Weißabgleich/Bildqualität/AF-Messfeldsteuerung)

7 Schalter für Aufnahmebetriebsart

8 Entriegelung des Schalters für Aufnahmebetriebsart

9 Taste für Objektiventriegelung
- 10 Displaybeleuchtung/Taste für Formatierung

11 Taste für Belichtungskorrektur

12 Anschluss für Kabelauslöser

13 Vorderes Einstellrad

14 Auslöser

15 Ein-/Ausschalter

16 Abblendtaste

17 Fokusschalter

18 Taste für Belichtungsreihen

19 Taste für Blitzleistungskorrektur/Formatierung

20 Sucher
- 21 Dioptrieneinstellung

22 AE-L/AF-L-Taste

23 Messsystemwähler

24 Hinteres Einstellrad

25 Multifunktionswähler

26 Speicherkartenfach (hinter Abdeckung)

27 Sperrschalter für Messfeldvorwahl

28 Kontrollleuchte für Speicherkartenzugriff

29 Monitortaste

30 Menütaste

31 Indextaste

32 Schutz Taste

33 ENTER-Taste
- 34 Stativanschluss

35 Monitor

36 Lösch Taste

37 Verschluss des Akkufachs

38 Anschluss für Netzadapter

39 Videoausgang

40 USB-Anschluss

41 Programmverschiebung

42 Belichtungskorrektur

43 Blitzleistungskorrektur

44 Verschlusszeit/Empfindlichkeit/Wert der Belichtungskorrektur/Anzahl Bilder bei Belichtungsreihen
- 45 Anzeige für fehlende Kalendereinstellung

46 Blende/Schritt bei Belichtungsreihen

47 Individualfunktion

48 Mehr als 1.000 Bilder

49 Anzahl verbleibender Aufnahmen

50 Akkukapazität

51 Bildgröße

52 Bildqualität

53 Blitzsynchronisation

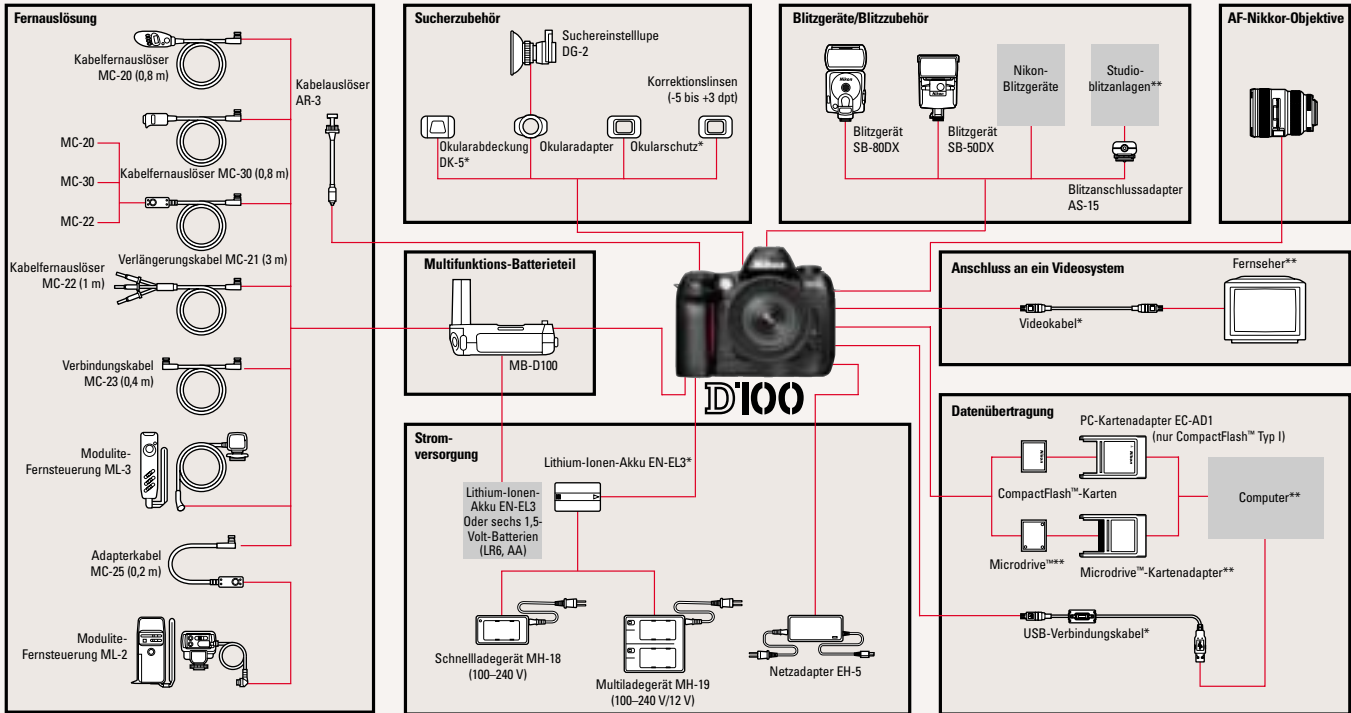
54 Weißabgleichsprogramm

55 Fokussmessfeld

56 Modus für Belichtungsreihen

57 Statusanzeige für Belichtungsreihen

■ Systemübersicht



* im Lieferumfang enthalten ** kein Nikon-Produkt